

Helwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover.

[Z]^[19109] In wenigen Tagen erscheint:

**Der Burenkrieg,
die Russificirung Finnlands,
die Haager Friedenskonferenz**

und

die Errichtung einer internationalen Academie
zur Ausgleichung von Streitigkeiten
der Staaten.

Von

Dr. L. v. Bar,

Professor an der Universität Göttingen,
Mitglied des Instituts für internationales Recht.

Ca. 4 1/2 Bogen Oktav. Preis 1 M 20 δ ord., 90 δ no., 80 δ bar (7/6).

Die Broschüre bietet eine geistvolle Beleuchtung der staatsrechtlichen Verhältnisse, wie sie für die Beurteilung der beiden Konflikte — England und Transvaal, Russland und Finnland — massgebend sind. Die vom Verfasser gezogenen Parallelen zwischen dem offenen Friedensbruche Englands und der unblutigen Vergewaltigung von russischer Seite, wie die Gegenüberstellung der aus diesen beiden Fakten sich ergebenden Praxis und der in der Haager Konferenz aufgestellten Theorien verleihen der Schrift einen eigenen pikanten Reiz. Den Schlussteil bildet eine Kritik des „internationalen Schiedsgerichtshofes“ im Sinne der Haager Konvention und ein neuer Vorschlag zur Ausgleichung von Streitigkeiten der Staaten.

In dem rühmlichst bekannten Staatsrechtslehrer, der es wie wenige andere versteht, auf der Grundlage strenger Wissenschaftlichkeit zugleich allgemeinverständlich zu schreiben, ist zweifelsohne einer der berufensten Beurteiler der abgehandelten Fragen auf den Plan getreten.

Da die Auflage nicht allzu gross, bitten wir, nicht über den Bedarf à cond. zu verlangen; event. würden wir in erster Linie die gleichzeitig bar bestellenden Firmen berücksichtigen müssen. Ausländische Handlungen machen wir noch besonders darauf aufmerksam, dass das Werk in Antiqua-Schrift gedruckt ist.

[Z]^[19519] Unter der Presse befindet sich und wird Ende Mai erscheinen:

Maitage in Ober-Ammergau.

Eine artistische Pilgerfahrt

von

W. Wyl

Verfasser der „Spaziergänge in Neapel“.

==== Dritte, gänzlich umgearbeitete Auflage. ====

Die älteren Herren Kollegen werden sich erinnern, welches Aufsehen dieses geradezu klassische Buch bei seinem ersten Erscheinen vor 20 Jahren machte. — Es ist unbestritten das beste Buch seiner Art, gerade so wie seine Spaziergänge in Neapel, die Wylers auch als solche erklärt. Kein anderer Schriftsteller kommt Wyl gleich in der wahren Schilderung des Volkes und seines Fühlens, darum auch die fortdauernde Gangbarkeit seiner Bücher. — Es erscheinen diesmal 2 Ausgaben:

- a) Die Maitage in Ober-Ammergau sammt dem einzig richtigen Text des Passions-Dramas und Musikproben. Preis 3 M ord.
- b) Erstere allein. Preis 2 M ord.

Bezugsbedingungen:

Bar 33 1/3 %, in Rechn. 25 %; Frei-Ex. in R. 11/10. — bar 7/6; Plafate gratis.

Zu Ihren Bestellungen belieben Sie sich des dieser Nummer beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Zürich, April 1900.

Caesar Schmidt.

Librairie Plon in Paris.

[Z]^[19410]

In diesen Tagen erscheint:

**Léopold Lacour,
Trois femmes de la
Révolution.**

Fr. 7.50.

Dieses Werk, auf Grund vieler noch unbekannter Quellen und Dokumente herausgegeben, behandelt nicht nur die erste authentische Geschichte des Anteils dieser drei Frauen: **Olympe de Gouges, Théroigne de Méricourt** und **Rose Lacombe**, an den Geschicken der Revolution, sondern schildert auch in anschaulichster Weise die Geschichte der Anfänge des heutigen französischen Feminismus. Die geschichtliche Unparteilichkeit, die philosophischen Tendenzen, die schriftstellerische Klarheit und Gewandtheit des Autors sichern dem Buche einen dauernden Erfolg.

Jean de la Brète,

La Solution.

Roman.

Fr. 3.50.

Der Autor des berühmten Romans „mon oncle et mon curé“ tritt hier mit einem neuen Werke an die Oeffentlichkeit. „La Solution“ ist ein anziehendes, spannendes Buch mit feiner psychologischer Pointe. Die Heldin des Romans, die, wie der Verfasser sagt, gleichzeitig „Träumerin, Künstlerin und dabei doch raffiniert ist“, sucht das Rätsel des Lebens und löst es nach einer Reihe schmerzlicher Erfahrungen.

Ernest Daudet,

Coeur blessé.

Roman

Fr. 3.50.

Ein neuer Roman von Ernest Daudet bedarf kaum einer besonderen Empfehlung; die umfassende Beherrschung des Stoffes, die Technik und der glänzende Stil des Autors sind zur Genüge bekannt. Wir sind überzeugt, dass auch dem vorliegenden Buche die gleiche sympathische Aufnahme wie allen früheren Romanen des Verfassers zu teil wird.